

Mathematik für Biologen

Prof. Dr. Rüdiger W. Braun

<http://blog.ruediger-braun.net>

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

15. Januar 2014

- 1 Binomialtests
 - Allgemeines
 - Einseitiger unterer Binomialtest
 - Einseitiger oberer Binomialtest
 - Zweiseitiger Binomialtest

Testverfahren: Fehler erster und zweiter Art

- Ein *Test* besteht aus einer Vorschrift, die zu jedem möglichen Versuchsausgang festlegt, ob die Nullhypothese H_0 angenommen oder abgelehnt wird.
- Dabei kann es zu zwei verschiedenen Fehlentscheidungen kommen:

	H_0 wird angenommen	H_0 wird abgelehnt
H_0 trifft zu	richtige Entscheidung	Fehler 1. Art
H_1 trifft zu	Fehler 2. Art	richtige Entscheidung

Signifikanztests

- Für den Fall, dass H_0 zutrifft, bezeichnet man die Wahrscheinlichkeit, dass H_0 trotzdem abgelehnt wird, als *Fehlerwahrscheinlichkeit erster Art*
- Ein Test heißt *Signifikanztest* zum Niveau α , wenn alle Fehlerwahrscheinlichkeiten erster Art $\leq \alpha$ sind
- Das übliche Niveau ist 0.05
- Für den Fall, dass H_0 nicht zutrifft, bezeichnet man die Wahrscheinlichkeit, dass H_0 trotzdem nicht abgelehnt wird, als *Fehlerwahrscheinlichkeit zweiter Art*

Ein- und zweiseitige Tests für Erfolgswahrscheinlichkeiten

- Ein ja/nein-Experiment mit unbekannter Erfolgswahrscheinlichkeit p wird n -mal wiederholt
- Ziel: Aussage über p relativ zu einem Referenzwert p_0
- verschiedene Nullhypothesen sind denkbar

$$\begin{array}{l|l} H_0 : p \geq p_0 & \text{einseitiger unterer Test} \\ H_0 : p \leq p_0 & \text{einseitiger oberer Test} \\ H_0 : p = p_0 & \text{zweiseitiger Test} \end{array}$$

Einseitiger unterer Binomialtest zum Niveau α

- Gegeben sind unabhängige $B(1, p)$ -verteilte Zufallsvariable X_1, \dots, X_n mit unbekanntem p sowie ein Signifikanzniveau α
- Verglichen werden soll mit einem Referenzwert p_0
- Getestet wird die Nullhypothese $H_0 = \{p \geq p_0\}$ gegen die Alternative $H_1 = \{p < p_0\}$
- Der Wert c ist so zu wählen, dass

$$\sum_{k=0}^{c-1} \binom{n}{k} \cdot p_0^k \cdot (1 - p_0)^{n-k} \leq \alpha$$

$$\sum_{k=0}^c \binom{n}{k} \cdot p_0^k \cdot (1 - p_0)^{n-k} > \alpha$$

- c heißt *kritischer Wert*

Einseitiger unterer Binomialtest zum Niveau α

- Entscheidungsregel:
 - Die Nullhypothese wird abgelehnt, falls die Anzahl der Erfolge echt kleiner als c ist
 - Die Nullhypothese wird beibehalten, falls die Anzahl der Erfolge mindestens c ist

Beispiel *L*-Bakterien

- Letztes Mal war die Frage
Schädigt das Pestizid L-Bakterien mehr als R-Bakterien?
zum Signifikanzniveau $\alpha = 0.05$ zu beantworten
- In unbelastetem Boden waren 75% aller Bakterien *L*-Bakterien
- Die Nullhypothese ist, dass der Anteil in belastetem Boden mindestens genauso groß ist
- Also $H_0 : p \geq p_0$ für $p_0 = 0.75$
- Tabelle: kritischer Wert $c = 16$
- Bei 15 oder weniger Erfolgen wird die Nullhypothese abgelehnt

Tabelle der Werte $\sum_{k=0}^r B_{n,p}(k)$ für $n = 27$

r	p	0.75	0.76	0.77	0.78	0.79
9	0.	00001				
10		00003	00002	00001	00001	
11		00016	00010	00006	00003	00002
12		00067	00042	00026	00015	00009
13		00245	00161	00103	00065	00039
14		00778	00538	00364	00240	00153
15		02162	01573	01119	00777	00526
16		05278	04031	03016	02208	01577
17		11325	09067	07126	05488	04136
18		21405	17927	14769	11951	09483
19		35729	31217	26889	22804	19012
20		52917	48050	43120	38195	33350
21		70105	65819	61232	56385	51330
22		84168	81165	77770	73973	69777
23		93340	91729	89806	87530	84864
24		97926	97305	96521	95540	94322
25		99577	99423	99219	98948	98592
26		99958	99939	99914	99878	99828

Einseitiger oberer Binomialtest zum Niveau α

- Gegeben sind unabhängige $B(1, p)$ -verteilte Zufallsvariable X_1, \dots, X_n mit unbekanntem p sowie ein Signifikanzniveau α
- Verglichen werden soll mit einem Referenzwert p_0
- Getestet wird die Nullhypothese $H_0 = \{p \leq p_0\}$ gegen die Alternative $H_1 = \{p > p_0\}$
- Der kritische Wert c ist so zu wählen, dass

$$\sum_{k=0}^c \binom{n}{k} \cdot p_0^k \cdot (1 - p_0)^{n-k} \geq 1 - \alpha$$

$$\sum_{k=0}^{c-1} \binom{n}{k} \cdot p_0^k \cdot (1 - p_0)^{n-k} < 1 - \alpha$$

- Entscheidungsregel:
 - Die Nullhypothese wird abgelehnt, falls die Anzahl der Erfolge echt größer als c ist
 - Die Nullhypothese wird beibehalten, falls die Anzahl der Erfolge höchstens c ist

Beispiel zum oberen Binomialtest

- Zuchtlachsen wird Fischabfall und vegetarisches Futter zur Auswahl angeboten
- 11% aller Lachse bevorzugen das Gemüse
- Die Lachse werden stufenweise an vegetarische Kost gewöhnt
- Die Frage

Bevorzugen sie das Gemüse nach der Umgewöhnung mit höherer Wahrscheinlichkeit als vorher?

soll zum Signifikanzniveau $\alpha = 0.05$ beantwortet werden

- Einseitiger, oberer Binomialtest mit Nullhypothese
 $H_0 = \{p \leq 0.11\}$
- Stichprobenumfang $n = 38$

Beispiel Lachse, Fortsetzung

- die Tabelle zeigt $c = 8$
- die Nullhypothese wird abgelehnt, wenn die Zahl der Erfolge mindestens 9 beträgt
- bei 8 oder weniger Erfolgen wird sie beibehalten

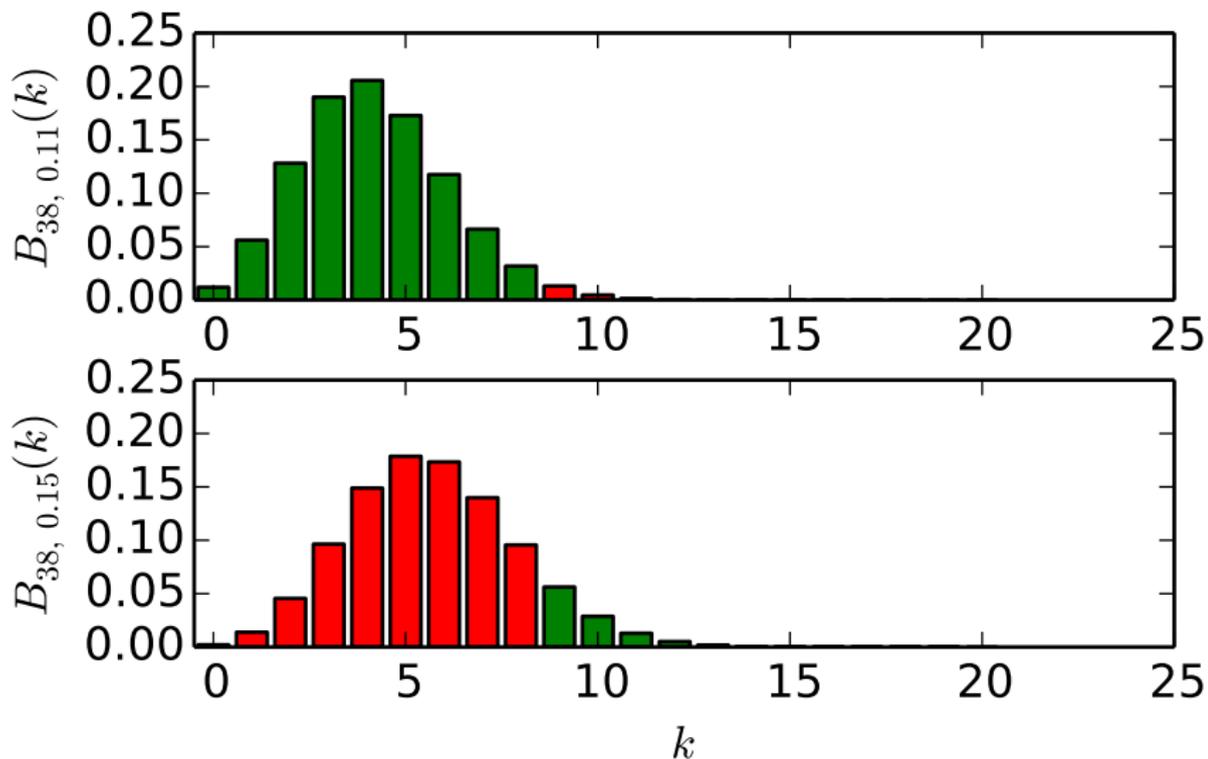
Beispiel Lachs: Power des Tests

- Was ist die Power des Tests, wenn tatsächlich nach der Umgewöhnungsphase 15% der Lachse vegetarische Kost bevorzugen?
- Die Power ist die Wahrscheinlichkeit, unter dem angegebenen p -Wert, der nicht zur Nullhypothese gehört, die Nullhypothese auch tatsächlich abzulehnen
- H_0 wird abgelehnt bei mindestens 9 Erfolgen
- Also ist die Power gleich

$$\sum_{k=9}^{38} B_{38,0.15}(k) = 1 - \sum_{k=0}^8 B_{38,0.15}(k) = 1 - 0.89428 = 0.10572$$

- Die Power beträgt nur ungefähr 10%

Power, Fortsetzung



Zweiseitiger Binomialtest zum Niveau α

- Gegeben sind unabhängige $B(1, p)$ -verteilte Zufallsvariable X_1, \dots, X_n mit unbekanntem p sowie ein Signifikanzniveau α
- Verglichen werden soll mit einem Referenzwert p_0
- Getestet wird die Nullhypothese $H_0 = \{p = p_0\}$ gegen die Alternative $H_1 = \{p \neq p_0\}$
- Idee: Man testet $\{p \leq p_0\}$ zum Signifikanzniveau $\frac{\alpha}{2}$ und dann $\{p \geq p_0\}$ zum Signifikanzniveau $\frac{\alpha}{2}$
- H_0 wird abgelehnt, wenn einer der beiden Tests zur Ablehnung führt

Zweiseitiger Binomialtest zum Niveau α

Die kritischen Werte c_1 und c_2 sind so zu wählen, dass

$$\sum_{k=0}^{c_1-1} \binom{n}{k} \cdot p_0^k \cdot (1-p_0)^{n-k} \leq \frac{\alpha}{2}$$

$$\sum_{k=0}^{c_1} \binom{n}{k} \cdot p_0^k \cdot (1-p_0)^{n-k} > \frac{\alpha}{2}$$

$$\sum_{k=0}^{c_2} \binom{n}{k} \cdot p_0^k \cdot (1-p_0)^{n-k} \geq 1 - \frac{\alpha}{2}$$

$$\sum_{k=0}^{c_2-1} \binom{n}{k} \cdot p_0^k \cdot (1-p_0)^{n-k} < 1 - \frac{\alpha}{2}$$

Entscheidungsregel:

- Die Nullhypothese wird abgelehnt, wenn die Anzahl der Erfolge echt kleiner als c_1 oder echt größer als c_2 ist
- Die Nullhypothese wird beibehalten, wenn die Anzahl der Erfolge c_1 nicht unter- und c_2 nicht überschreitet

Zweiseitiger Binomialtest, Beispiel

- Bei 250 Würfeln eines Würfels fiel 55 mal eine Sechs. Kann man zu 95% sicher sein, dass der Würfel gezinkt ist?
- Sei p die unbekannte Wahrscheinlichkeit des Würfels für eine Sechs
- Zweiseitiger Binomialtest mit

$$\text{Nullhypothese: } H_0 = \left\{ p = \frac{1}{6} \right\}$$

$$\text{Alternative: } H_1 = \left\{ p \neq \frac{1}{6} \right\}$$

- Signifikanzniveau ist $\alpha = 0.05$

Tabelle von $\sum_{k=0}^n B_{250, 1/6}(k)$

r	p	$\frac{1}{6}$	r	p	$\frac{1}{6}$
20	0.	00005	40	0.	42870
21		00011	41		49627
22		00024	42		56351
23		00050	43		62856
24		00100	44		68977
25		00189	45		74581
26		00343	46		79576
27		00598	47		83912
28		01005	48		87579
29		01628	49		90603
30		02546	50		93034
31		03849	51		94941
32		05632	52		96400
33		07989	53		97491
34		10997	54		98286
35		14709	55		98853
36		19143	56		99248
37		24273	57		99517
38		30023	58		99696
39		36275	59		99812

Beispiel, Fortsetzung

- $c_1 = 30$ und $c_2 = 54$
- Die Nullhypothese kann zum Niveau $\alpha = 0.05$ abgelehnt werden, wenn höchstens 29 oder mindestens 55 Sechsen fallen
- Bei 55 Sechsen kann die Nullhypothese also abgelehnt werden
- Wir können mit 95% Sicherheit sagen, dass der Würfel gezinkt ist

Beispiel, Fortsetzung

